



Mitteilungsvorlage

Organisationseinheit Kämmereiamt / Finanzverwaltung	Datum 11.07.2025	Drucksachen-Nr. 2025/168
--	---------------------	------------------------------------

⇩ Beratungsfolge Kreistag	⇩ Sitzungsart öffentlich	⇩ Sitzungstermin/e 21.07.2025
------------------------------	-----------------------------	----------------------------------

Tagesordnungspunkt 8.3

**Kreishaushalt 2026;
Sachstandsbericht**

Historie und Sachverhalt

Die Kreisverwaltung befindet sich derzeit in der Aufstellungsphase des Haushalts 2026. Am 20. Oktober 2025 wird der Haushaltsentwurf 2026 in den Kreistag eingebracht.

Überblick über die Finanzkennzahlen für den Haushalt 2026:

Die Steuerkraftsummen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden im Landkreis steigen um rund 6,6 Mio. EUR (1,2 %). Die Steigerung liegt unter dem Landesdurchschnitt von 4,4 %.

Damit würde sich das Volumen der Kreisumlage bei gleichem Hebesatz (34,00 v.H.) um rund 2,3 Mio. EUR gegenüber dem Jahr 2025 erhöhen.

Auf Grundlage der am 23. Juni 2025 veröffentlichten Orientierungsdaten des Landes zum FAG erhöhen sich die Schlüsselzuweisungen für das Jahr 2026 um 5,9 Mio. EUR auf 64,4 Mio. EUR (Vorjahr: 58,5 Mio. EUR).

Die Grunderwerbsteuer fällt nach der aktuellen Prognose im Jahr 2025 um rund 1,1 Mio. EUR höher aus als geplant (25,1 Mio. EUR statt 24 Mio. EUR). Im derzeitigen Entwurfsstand wird auf Grundlage dieser Hochrechnung ein Ansatz in Höhe von 26,2 Mio. EUR für 2026 fortgeschrieben.

Zu dem Investitionssaldo und der entsprechenden Kreditermächtigung kann zum aktuellen Zeitpunkt noch keine Aussage getroffen werden, da die Daten des Haushalts 2026 noch nicht finalisiert sind

Anlagen

Anlage 1 – Übersicht Finanzkennzahlen Haushalt 2026